

Traun wohlgesprochen! Man schlug also, und es erfolgte die Niederlage unsrer Leute, und darauf der Verlust von ganz Mailand. Die Kaiserlichen erndeten dadurch großen Ruhm ein, denn die Unsrigen waren zweimal stärker, und hatten allein fünfzehntausend Schweizer, die von barbarischem oder vielmehr fatalem Muth getrieben, die starken feindlichen Verschanzungen im ersten Anlauf zu erstürmen drohten. Es kam aber ganz anders. Hätten sie Herrn von la Palisse gefolgt, so wäre dieß Unglück nicht geschehen.

 XI.

Der Herr von Vandenesse,
Bruder des vorhergehenden.

Er hatte einen Bruder, der ihn sehr gut unterstützte. Dieser war sehr klein von Statur, aber von großem Muth, daher er auch in den alten Roman der Kleine Löwe mit dem großen Herzen heißt, wiewohl übrigens die Anatomiker und Aerzte sagen: ein kleines Herz in einem Menschen sey besser. Auch hat der Löwe ein sehr kleines, und nicht so groß als die andern Thiere. Indessen ist dieß nun einmal so eine Redensart bei uns, zu sagen, er hat ein großes Herz, wenn man einen großmüthigen oder tapfern Mann anzeigen will. Dem Herrn von Vandenesse fehlte es nicht an Muth und Tapferkeit, wie er in allen Schlachten hinlänglich bewiesen hat. Auch fehlte es nicht an ihm, daß er sich nicht mit dem Marquis von Pescara schlug,

den

den er wegen der Capitulation von Como herausgefördert habe⁶⁶).

Er blieb bei dem Rückzug des Admirals von Bonnivet aus Italien, wobei dieser ihm die Artillerie zur Vorsorge empfohlen hatte. „Schon gut, Herr Admiral, — sagte er — ich will sie schon vertheidigen, Sie können sich darauf verlassen, ich müßte denn darüber fallen!“ — Dieß geschah auch, denn er bekam einen starken Schuß, woran er starb. So erzählten die Spanier selbst, und die Franzosen stimmen damit überein, und wie er an diesem Tag sich wacker hielt, immer herrliche Angriffe that, und sich immer brav wieder loß machte. Endlich erlag er aber doch, was sehr zu bedauern war.

XII.

Der Herr von Bayard,

Ritter ohne Furcht und ohne Tadel.

Bei eben diesem Rückzug fiel auch der edle brave Herr von Bayard, dem an diesem Tage der Herr von Bonnivet, der einen starken Schuß in den Arm bekommen hatte, und sich deswegen in einer Sänfte transportieren ließ, die Sorge für die ganze Armee übertrug, wobei er ihm die Ehre Frankreichs empfahl. Der Herr von Bayard, der zuvor einen Zwist mit ihm gehabt hatte, gab ihm auf diesen Antrag zur Antwort: „Ich hätte sehr gewünscht, daß es Gott und Ihnen gefallen hätte, mir diesen ehrenvollen Auftrag unter bessern Umständen, als die gegenwärtigen, zu ertheilen. In⁶⁷
„dessen